



„Wir standen beisammen,  
dichter“  
(Nora Gomringer: *Dichtertreffen*)

---

Vorlesung vor der Lesung:  
„Über Dichterlesungen“  
Prof. Dr. Wulf Segebrecht

Die Dichterlesung:  
Nora Gomringer liest

Mittwoch, 9. Dezember 2015  
18 Uhr s.t.  
Hörsaal M3N/02.32 (Markusplatz 3)

Prof. Dr. Friedhelm Marx

---

Lehrstuhl für Neuere deutsche Literaturwissenschaft

## „Wir standen beisammen, dichter“

### Ein Abend für Wulf Segebrecht

Wulf Segebrecht spricht über Dichterlesungen, Nora Gomringer liest.

**Wulf Segebrecht**, geboren 1935, ist Professor emeritus der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Nach dem Studium der Germanistik und Geschichte in Göttingen, Bonn, Köln und München wurde er 1964 bei Walter Müller-Seidel in München mit einer Arbeit über E.T.A. Hoffmann promoviert. 1978 übernahm er einen Lehrstuhl an der Universität Mainz, 1982 den Lehrstuhl für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Bamberg. Sein Forschungsinteresse gilt u.a. der Geschichte und Poetik der Lyrik vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart. An der Universität Bamberg begründete er die Poetikprofessur sowie die Reihe *Literatur in der Universität*. Neben wissenschaftlichen Studien publizierte Wulf Segebrecht eine Reihe von Gedichtanthologien sowie das *Fundbuch der Gedichtinterpretationen* (1997). 2001 erhielt er den *Preis der Frankfurter Anthologie*. Als kritischer Beobachter der Gegenwartsliteratur ist Wulf Segebrecht auch für das Feuilleton der FAZ tätig. Zuletzt erschienen seine gesammelten Gedichtinterpretationen unter dem Titel *Der Blumengarten oder: Reden vom Gedicht* (2015).

**Nora Gomringer**, geboren 1980, zählt zu den renommiertesten jungen Lyrikerinnen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Sie studierte Anglistik, Germanistik und Kunstgeschichte an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (M.A. 2006) und leitet seit 2010 das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia in Bamberg. In den 2000er Jahren war sie eine der zentralen Figuren der deutschen Poetry-Slam- und Literaturperformance-Szene, u.a. gewann sie 2005 gemeinsam mit Mia Pittroff und Fiva (Nina Sonnenberg) die Deutschen Poetry-Slam-Meisterschaften im Team Slam. Ihre Lyrikbände (zuletzt: *Monster Poems*, 2013, *Morbus*, 2015) sind vielfach preisgekrönt und in zahlreiche Sprachen übersetzt, außerdem ist Nora Gomringer als Poetikdozentin und Librettistin tätig. Jüngst erhielt sie für ihren Erzähltext *Recherche* den Ingeborg-Bachmann-Preis 2015.

#### Preise (Auswahl):

- 2015 Ingeborg Bachmann-Preis
- 2015 Weilheimer Literaturpreis
- 2013 Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung
- 2013 August-von-Platen-Lyrikpreis
- 2012 Joachim-Ringelnatz-Preis für Lyrik
- 2011 Jakob-Grimme-Preis Deutsche Sprache
- 2008 Nikolaus-Lenau-Lyrikpreis
- 2006 Bayerischer Kunstförderpreis (Sparte „Literatur“)